

J. N. 192. 214

MALER LUDWIG KOCH

XIII., LAINZERSTRASSE 89

Tel. R 34-4-54

WIEN, DEN

5. VII.

193

2

Hochwertschätzter Herr!

Vielen herzlichen Dank für  
Ihre liebevollwärtigen Zeilen: Ich bin  
glücklich, dass es für uns beide einen  
gangbaren Ausweg gibt, nämlich den,  
dass ich Mitte Juli auf einige Wochen in  
Grossgmain, sehr leicht, kaum nach  
Salzburg kommen kann, um Mrs. Contre,

sei zu machen. — Ich hoffe, Ihnen demnächst  
nicht allen Lötig anfallen zu möge, in  
Grossman angekommen, sofort Nachricht  
geben. — Aber wirklich können Ihnen  
kommen Sie mich doch nur im Wiener Hotel,  
↳ das ist mir von grösster Wichtigkeit.

Vor allem also bitte ich Sie, in  
Salbung meinen Geruch machen zu dürfen  
↳ erbitte mit dem Ausdruck meines  
vorzüglichen Verehrungsglaubens  
Maler Ludwig Koch

